



Vermögen anlegen. Mit Weitblick.

## Mehr als nur grüne Geldanlage

Das neue Coronavirus hat deutliche Auswirkungen auf die Nachrichtenwelt und beschäftigt uns in vielerlei Hinsicht. Nichts desto trotz stehen die Themen Umweltschutz und Nachhaltig weiterhin an oberste Stelle wenn es darum geht, was uns heute und in Zukunft bewegt. Gleiches gilt mit Blick auf die Finanzmärkte.

Nachhaltiges Investieren ist einer der großen Finanztrends dieser Tage. Anleger legen zunehmend Wert auf die ökologischen und sozialen Aspekte ihrer Investments. Mit der Grüne Welt GmbH investieren Sie nachhaltig in den globalen Aktienmarkt und profitieren von einer professionellen, wissenschaftlich basierten Vermögensverwaltung.

Lesen Sie folgend, wie Sie mit der Grüne Welt GmbH Ihr Portfolio jetzt noch nachhaltiger ausrichten können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ingo Aldag



27.05.20, Stefan Klotz, Grüne Welt GmbH

**[Fossiles Zeitalter: Dein Scheiden macht, dass uns das Herze lacht!](#)** (Link→)

Auch genug von Corona-Meldungen? Lust, mal wieder etwas Erfreuliches zu lesen? Da haben wir was: Die Grüne Welt hilft nun noch viel stärker, uns alle von fossilen Brennstoffen zu befreien. Und das kam so: Zu Beginn des Jahres überraschte BlackRock, der größte Vermögensverwalter der Welt, mit einem Vorstoß Richtung Nachhaltigkeit. Larry Fink, Chef des Hauses, schrieb an die Unternehmen, deren Aktien BlackRock hält, und teilte ihnen mit: Man werde künftig immer stärker auf Nachhaltigkeitsaspekte achten, und man werde sich besonders von solchen Unternehmen trennen, die im Kampf gegen den Klimawandel nicht hilfreich seien.

Fast zeitgleich packte die Konzerntochter iShares, Marktführer bei ETFs, das Thema an und stellte die Palette ihrer strengsten Nachhaltigkeits-ETFs um: Von den im Nachhaltigkeitsbereich etablierten „**MSCI SRI**“-Indizes auf die weiterentwickelten „**MSCI SRI Select Reduced Fossil Fuel Indizes**“. Wie der Name schon sagt, ergänzen die neuen Aktienbarometer die alten „**MSCI SRI**“-Indizes um weitere **Kriterien mit dem Ziel, fast alle Aktivitäten im Bereich fossiler Energien auszuschließen.**



Vermögen anlegen. Mit Weitblick.

**Betroffen sind Unternehmen, die einen spürbaren Teil ihrer Umsätze mit Kohle, Öl oder Gas erzielen, oder deren Erzeugung elektrischen Stroms auf diesen fossilen Energieträgern beruht. Ausgeschlossen werden auch Unternehmen, die Kohle- oder Ölsand-Reserven besitzen und diese nutzen.** Die genauen Definitionen sind, wie in diesem Bereich üblich, recht komplex – wir führen sie daher für besonders Interessierte am Ende dieses Blogs auf. **Konkret bewirken die Regeln insbesondere, dass wir (die Grüne Welt GmbH) nun in keinen der großen Ölmultis mehr vertreten sind. Aus dem europäischen ETF flogen auch die dem tankenden Autofahrer bekannten Namen von Total und OMV, die bisher wegen ihrer ESG-Bemühungen noch vertreten gewesen waren.**

Wir von der Grünen Welt fühlen uns in unserer Überzeugung bestätigt: Wenn man die richtigen nachhaltigen ETFs auswählt, bekommt man strenge Nachhaltigkeit, klar und eindeutig nachvollziehbar. Genauso wichtig ist uns: Es gibt keinen Stillstand, sondern eine erfreuliche Entwicklung in die richtige, in die grüne Richtung, die wir sehr gerne begleiten: **Drei der nun stark fossil-reduzierten ETFs sind derzeit Bestandteile unserer „Grüne Welt“-Portfolien. Mehr Qualität muss übrigens nicht teuer sein: Gleichzeitig mit der Umstellung wurden die Management-Kosten der ETFs um bis zu 40% gesenkt.**

Passt also! Und die anderen ETF-Anbieter dürfen gerne mit ähnlichen Schritten nachziehen und den iShares herausfordern – mit viel noch besseren Ideen. Uns würde es für unsere Kunden richtig freuen.

**Und, wie versprochen, noch die Details. Neu ausgeschlossen sind mit der neuen Indexfamilie jetzt zusätzlich...**

- ... Unternehmen, **die mehr als 5% ihres Umsatzes aus dem Abbau oder Verkauf von Kraftwerkskohle erzielen (vorher: 30%)**
- ... Unternehmen, die **mehr als 5% ihres Umsatzes durch Stromerzeugung aus Kraftwerkskohle erzielen**
- ... Unternehmen, die **Kraftwerkskohlereserven besitzen und aus deren Abbau oder Verstromung Umsätze erzielen**
- ... Unternehmen, die **mehr als 10% ihrer gesamten Stromerzeugung aus Kraftwerkskohle bestreiten**
- ... Unternehmen, die **mehr als 30% ihrer elektrischen Energie aus flüssigem Treibstoff oder Erdgas erzielen**
- ... Unternehmen, die **Umsätze aus der Produktion von Öl oder Gas erzielen und weniger als 40% ihres Umsatzes mit Produkten, Dienstleistungen oder Infrastrukturprojekten erzielen, welche mit der Entwicklung oder Lieferung von erneuerbaren Energien im Zusammenhang stehen**
- ... Unternehmen, die **mehr als 5% ihres Umsatzes aus unkonventioneller Öl- oder Gasproduktion erzielen.** Dies schließt Produktion aus Ölsanden, Schieferöl, Schiefergas, Kohlenflözengas und -methan ein, ebenso wie Öl- und Gasproduktion in der Arktis, ob onshore oder offshore.
- ... Unternehmen, die **mehr als 5% ihrer Umsätze mit der Ölgewinnung aus Ölsanden erzielen**
- ... Unternehmen, die **Ölsandreserven besitzen und mit der Gewinnung Umsätze erzielen**

***Unsere Zusammenstellung in der Grüne Welt GmbH - ETF-VV beruht auf den einschlägigen und derzeit aktuellen MSCI-Dokumenten.***